

## **Gemeinde Klein Pampau**

Der Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau

### **Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Dienstag, den 19.09.2017; Dorfgemeinschaftshaus, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzender/Bürgermeister

Born, Horst

##### Gemeindevertreterin

Frehse, Ina

##### Gemeindevertreter

Bertram, Peter

Blunck, Roland

Heitmann, Jens-Uwe

Peine, Dietmar

von Malottke, Manuel

Wagner, Joachim

##### Schriftführerin

Bleek, Marion

#### **Abwesend waren:**

##### Gemeindevertreter

Mäckel, Torsten

entschuldigt

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 4) Genehmigung der Tagesordnung
- 5) Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung
- 6) Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) 4. Änd. Bebauungsplan Nr. 1A für das Gebiet: "Westlich Grüner Weg / Ecke Birkenredder", hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
- 9) 5. Änd. Bebauungsplan Nr. 1B für das Gebiet: "Ecke Am Wiesengrund / nördlich Hasenböge", hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
- 10) Beteiligung der Gemeinde Klein Pampau an der Finanzierung der Kindertagesbetreuung im Amt Büchen
- 11) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### Öffentlicher Teil

**1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Born eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

**2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Bürgermeister Born gibt den Hinweis auf den nichtöffentlichen Sitzungsteil unter TOP 12. Abstimmung erfolgte Einstimmig.

**3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Die Öffentlichkeit wurde informiert.

**4) Genehmigung der Tagesordnung**

Herr v. Malottke beantragt, dass der Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse unter TOP 6 um den Bericht der FF erweitert wird.

**Abstimmung:**      Ja: 8            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**5) Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Einwendungen vor, so dass das Protokoll vom 27.06.2017 genehmigt wird.

## 6) **Bericht des Bürgermeisters und der Ausschüsse**

Bürgermeister Born berichtet,

das Bauvorhaben „Zum Ausblick“ ist fertiggestellt. Es gibt keine Beanstandungen.

Es wird der große Arbeitseinsatz vom Gemeindearbeiter Wäder gelobt, der im Urlaub noch die Grünanlagen pflegt. Der Bürgermeister spricht seinen Lob und Dank hierfür aus.

Die Wasserqualität des Klärwerks ist in Ordnung. Die Wasseruntersuchung verlief positiv, so dass hier kein Strafgeld zu erwarten ist. Der Kreis untersucht das Wasser 2 x im Jahr.

Für die Schlussrechnung Bauvorhaben „Dorfstraße“ liegt noch kein Ergebnis vor, da der Sachbearbeiter, vom Kreis, sich im Urlaub befindet.

Auch gegen den Einspruch für das Bauvorhaben „Windkraftanlage“ liegt noch keine Information vor.

Es ist ein Termin mit der Klimaschutzbeauftragten Frau Hagemeyer-Klose von der Gemeinde vereinbart, um Fördermittel für die Baumaßnahme des Gemeindezentrums zu beantragen.

Die Vorfahrtschilder sind bestellt, geliefert und befinden sich derzeit auf dem Bauhof und werden nunmehr montiert.

Herr Bertram für den Bauausschuss berichtet, dass keine Tagung stattgefunden hat.

Herr Peine für den Bauausschuss berichtet, dass die Akkus für die Geschwindigkeitsmesstafel bestellt sind. Die Hälfte der Kosten hierfür muss die Gemeinde Schulendorf tragen. Die Rechnung wurde weitergeleitet, liegt dem Bürgermeister Born aber nicht vor. In der Vergangenheit gab es immer mal wieder Probleme mit dem Briefkasten am Gemeindezentrum. Es wird zum Sachverhalt erörtert und vereinbart, dass noch eine Zeitungsrolle bestellt und montiert werden soll.

Frau Frehse für den Finanzausschuss berichtet, dass keine Tagung stattgefunden hat. Die nächste Sitzung des Ausschusses findet wohl am 30.11.2017 statt. Vorher soll aber noch ein Gespräch mit dem Kämmerer, Herr Benthin, stattfinden.

Herr v. Malottke berichtet für den Rechnungsprüfungsausschuss, dass am 10.10.2017 ein Termin in der Gemeinde Büchen, mit Frau Reich, zur Rechnungsprüfung vereinbart wurde. Die Einladungen hierzu folgen noch.

Die Lehrgänge der Feuerwehr auf Kreisebene waren erfolgreich.

Das neue Feuerwehrauto wird am 01.10 2017 abgeholt. Die Einweisung hierzu erfolgt am 27.10.2017.

Herr Blunk berichtet für den Sozialausschuss, dass am 26.08.2017 das Kinderfest stattgefunden hat. Ca. 30-40 Kinder waren anwesend und es ist bei den Einwohnern gut angekommen.

Die Planung des Oktoberfestes steht jetzt an, welches am 28.10.2017 stattfindet. Das Treffen für die Planung findet am 11.10.2017 statt.

Des Weiteren wird am 13.10.2017 ein neuer Vorsitzender des Ausschusses gewählt werden müssen, da der jetzige aus gesundheitlichen Gründen den Posten niedergelegt hat.

## 7) **Einwohnerfragestunde**

Es wird die Bitte herangetragen, die Akustik im Raum zu verbessern (lauter sprechen).

Des Weiteren ist aufgefallen, dass auf der Straße Richtung Müssen sich nicht an das Tempolimit 50 km/h gehalten wird. Eine Messtafel für die Geschwindigkeit hat kurzweilig Abminderung geschaffen. Zur Problematik wird erörtert und man ist sich einig, dass ein Verkehrsschild mit Tempolimit 50 km/h aufgestellt werden soll. Hierzu soll ein entsprechender Antrag bei der Verkehrsbehörde gestellt werden.

## 8) **4. Änd. Bebauungsplan Nr. 1A für das Gebiet: "Westlich Grüner Weg / Ecke Birkenredder", hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss**

Die Gemeindevertreter Blunk und Wagner sind bei dieser Beschlussfassung befangen und verlassen den Raum.

Bürgermeister Born verliest für alle Anwesenden den TOP 8 und erörtert hierzu den Sachverhalt. Die beigefügten Skizzen werden den anwesenden Einwohnern vorgelegt.

Bürgermeister Born verliest die Beschlussempfehlung.

### **Beschluss**

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 4. Änd. des Bebauungsplanes Nr. 1A für das Gebiet: „ Westlich Grüner Weg / Ecke Birkenredder“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft. Über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird, gemäß dem Abwägungsvorschlag der Abwägungstabelle, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, entschieden.

Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1A für das Gebiet: „ Westlich Grüner Weg / Ecke Birkenredder“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss der Bebauungsplanänderung durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo die Bebauungsplanänderung und die Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmung:**            Ja: 6            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen	Davon anwesend	Dafür	Dagegen	Stimmhaltung
9	8	6	0	0

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter/-innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Gemeindevertreter Roland Blunk  
 Gemeindevertreter Joachim Wagner

**9) 5. Änd. Bebauungsplan Nr. 1B für das Gebiet: "Ecke Am Wiesengrund / nördlich Hasenböge", hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss**

Bürgermeister Born verliest für alle Anwesenden den TOP 8 und erörtert hierzu den Sachverhalt. Die beigefügten Skizzen werden den anwesenden Einwohnern vorgelegt.

Die Gemeindevertreter/innen Bertram und Frehse sind bei dieser Beschlussfassung befangen und verlassen den Raum

Bürgermeister Born verliest die Beschlussempfehlung.

**Beschluss**

3. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 5. Änd. des Bebauungsplanes Nr. 1B für das Gebiet: „Ecke Am Wiesengrund / Hasenböge“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung

geprüft. Über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird, gemäß dem Abwägungsvorschlag der Abwägungstabelle, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, entschieden.

Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

4. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1B für das Gebiet: „Ecke Wiesengrund/Hasenböge“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
5. Der Beschluss der Bebauungsplanänderung durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo die Bebauungsplanänderung und die Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmung:** Ja: 6            Nein: 0            Enthaltung: 0

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen</b>	<b>Davon anwesend</b>	<b>Dafür</b>	<b>Dagegen</b>	<b>Stimmenthaltung</b>
9	8	6	0	0

**Bemerkung:**

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter/-innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Gemeindevertreter Peter Bertram  
Gemeindevertreterin Ina Frehse

**10) Beteiligung der Gemeinde Klein Pampau an der Finanzierung der Kindertagesbetreuung im Amt Büchen**

Bürgermeister Born berichtet ausführlich über die Finanzierung der Kindertagesbetreuung im Amt Büchen. Der Gemeinde wird es finanziell nicht möglich sein an diesen Kosten zu beteiligen. Der Haushalt ist einfach zu gering. Die Gemeinde zahlt derzeit schon ca. EUR 76.000,00 an das Amt. Es würden hierbei Mehrkosten von ca. EUR 80.000,00 anfallen, so dass von einer jährlichen Belastung von

ca. EUR 156.000,00 auszugehen ist.

Die Gemeinde Büchen hat angeboten ohne Kosten für die anderen Gemeinden Kindergärten zu bauen. So würde sich die Zuzahlung dann jährlich auf ca. EUR 180.000,00 belaufen. Würde die Gemeinde den Ausschluss beschließen, so würden dann nur Kosten für den Kindergartenplatz pro Kind anfallen.

Derzeit befinden sich 14 Kinder im Schulverband Müssen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf EUR 2.200,00 im Jahr. Würden die Kinder die Schulen in Sieben-eichen oder Büchen besuchen, würden geringere Kosten anfallen.

Bürgermeister Born hat dies an Information zur Kenntnis für alle Anwesenden gegeben, aber der Beschluss wird kommen. Und definitiv kann die Gemeinde diese Kosten nicht tragen. Es bleibt abzuwarten, was der Amtsausschuss entscheiden und beschließen wird.

Frau Frehse merkt an, dass die eh ein großes politisches Problem ist. Der Zuschuss für die Kindergärten müsste vom Kreis und Land höher bezuschusst werden.

## 11) **Verschiedenes**

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet am 05.12.2017 ab 18:00 Uhr statt..

.....  
Horst Born  
Vorsitzender

.....  
Marion Bleek  
Schriftführung